



Es wird sehr spannend, wenn die jungen Wilden den 7-fachen Staatsmeister Daniel Fetz herausfordern. Philipp Turba, Emilio Epstein und auch Timo Kapl rütteln am Thron des Routiniers.

In den letzten Jahren ging Lokalmatador Daniel Fetz stets als Favorit in das Rennen um den Staatsmeistertitel. Doch heuer wird es Österreichs Aushängeschild schwer haben, denn die nächste Generation hat viel dazugelernt. Bereits im Vorjahr konnte Emilio Epstein aus Eichgraben die Gesamtwertung des *Corona Wakeboard Cup* für sich entscheiden. Beim *4-Star World Tourstopp* im Juni in Wien wurde er ebenfalls bester Österreicher. Den Trainingsläufen zufolge müsste Philipp Turba das Rennen machen, denn der Linzer zeigt derzeit die schwierigsten Tricks. Wenn der 19-Jährige seinen Lauf im Wettkampf umsetzen kann, fährt er um Gold mit. Der Grazer Stefan Lebwohl gehört normalerweise ebenfalls zu den Topfavoriten, allerdings ist er noch nicht in Höchstform.



Daniel Fetz ist amtierender Staatsmeister, aber wird von den Youngguns sicherlich gut gefordert werden

In der Jugendklasse drückt Timo Kapl ordentlich aufs Gas. Der 14-Jährige Bad Leonfeldener hat im Vorjahr am *jetlake* seine ersten Tricks gelernt und sich seither unheimlich schnell entwickelt. Obwohl er noch eine Klasse darunter fahren dürfte geht er bei den Junior Men an den Start. Für Österreichs Grande Dame Astrid Schabransky sieht es nach einem Start-Ziel Sieg aus.

Österreichische Cable Wakeboard Staatsmeisterschaft 2012: Vorbericht

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 13. Juli 2012 um 11:00 Uhr



Timo Kappl ist ein riesiges Talent aus Österreich - mal schauen wo es für den jungen Mann noch hingehet?!

Los geht es am Samstag um 10.00 Uhr mit den Qualifikationen. Für 16.00 Uhr sind die Finalläufe angesetzt. Anschließend folgen Siegerehrung und die *Corona After Contest Party* direkt am See. Neben den Staatsmeistertiteln und der Gesamtwertung geht es diesmal auch um ein Ticket nach Tokio zum CWWC World Cup. Alle National Champions, Europameister und Weltmeister sowie die Führenden der Weltrangliste werden eingeladen, Ende August in Tokio um ein Preisgeld von 100.000 Dollar zu kämpfen.

Wir wünschen allen Teilnehmern einen feinen Contest und viel Erfolg, auch wenn der Sommer im Moment wohl im Urlaub ist. Mal schauen wer sich dieses Mal die Österreichische Krone aufsetzen darf? Wir sind schon gespannt! Auch wenn wir selbst nicht vor Ort sein können, sind wir sicher, dass schon bald nach dem Event von Michael Krikula, dem Mann hinter dem Österreichischen Wakeboard Kader und vielen Veranstaltungen, zeitnah einen Nachbericht erhalten werden! Danke an dieser Stelle auch mal dafür!

□ Weitere Informationen zu Wakeboard Austria: www.wakeboard.at bzw. www.oewwv.at

Österreichische Cable Wakeboard Staatsmeisterschaft 2012: Vorbericht

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 13. Juli 2012 um 11:00 Uhr

Text & Bilder: Veranstalter